



**PRESSEMITTEILUNG**

**Berlin, 16. Juni 2020**

## **Trotz Corona: Das Humboldt Forum wird bis Ende 2020 baulich fertig und im Dezember eröffnen**

*Der Stiftungsrat der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss hat auf seiner heutigen Sitzung auf der Grundlage des Berichts des Vorstands zum Stand der Fertigstellung des Gebäudes beschlossen, das Humboldt Forum wie angekündigt noch im Dezember dieses Jahrs zu eröffnen. Dass dies trotz der Behinderungen der Baustelle durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie ermöglicht wird, stellt einen beachtlichen Erfolg aller am Bau tätigen Planerinnen und Planer, Ingenieure und Bauarbeiter dar. Insbesondere unternimmt das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung alles, um die notwendigen Prüfungen für die komplexen Anlagen der Gebäudetechnik durch die Sachverständigen rechtzeitig zu ermöglichen, die Voraussetzung für die Nutzungserlaubnis sind. Eine erste Eröffnung des Humboldt Forums kann damit im Dezember 2020 stattfinden. Voraussetzung ist natürlich, dass keine weitere Behinderung durch die Pandemie entsteht.*

In den letzten Wochen und Monaten sind die Bauarbeiten im Humboldt Forum vornehmlich in den Erdgeschossbereichen innen wie außen gut vorangekommen. Unter großem öffentlichen Interesse wurde am 29. Mai als Schlussstein der Rekonstruktion der barocken Fassaden die Laterne mit dem Kreuz auf die fertige Schlosskuppel gehoben. In den Ausstellungsbereichen der Museen im zweiten und dritten Obergeschoss geht der Aufbau der komplexen Vitrinenstrukturen gut voran. Die Stiftung Stadtmuseum Berlin richtet im ersten Obergeschoss die Ausstellung des Landes Berlin zusammen mit den Kulturprojekten Berlin ein. Ende des Monats folgt der Ausstellungsaufbau der Humboldt-Universität zu Berlin auf derselben Etage im nördlichen Bereich des Gebäudes. Der Skulpturensaal im Ostflügel des Schlüterhofs ist mit den originalen historischen Sandsteinskulpturen bereits nahezu fertig. Die Ausstellungen zur Geschichte des Ortes im Schlosskeller und im Südflügel zwischen den Portalen 1 und 2 nehmen zusehends Form an. In den Höfen im Erdgeschoss wird bereits gepflastert. Und auch das Gerüst an der Außenwand vor dem Eosander-Portal soll bis Mitte Juli fallen.

Die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss geht davon aus, dass damit noch in diesem Jahr weite Bereiche im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss dauerhaft geöffnet werden können. Dazu gehören die Ausstellungen der Stiftung zur Geschichte des Ortes im Skulpturensaal im Ostflügel, zwischen Portal 1 und 2 und im historischen Schlosskeller auf der Westseite des Gebäudes. Die Museumsshops an der Schlosspassage und neben dem Eosander-Portal werden ebenso wie die Gastronomie am Schlüterhof zum Verweilen einladen. Im ersten Obergeschoss werden auf allein zirka 5.000 Quadratmetern Fläche die Ausstellung der Stiftung Stadtmuseum Berlin / Kulturprojekte Berlin und mit dem Humboldt Labor die Präsentation der Humboldt-Universität zu sehen sein.

Die Ausstellungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst sowie weitere Sonderausstellungen in den oberen Geschossen und die Dachterrasse mit dem Restaurant folgen wie angekündigt in einem zweiten Eröffnungsschritt im Jahr 2021.

Mit der Eröffnung sollen auch die Veranstaltungs- und Vermittlungsangebote starten. Die Stiftung Humboldt Forum prüft zusammen mit den anderen Akteuren laufend, welche Möglichkeiten sich dafür unter Corona-Bedingungen ergeben.

### **Pressekontakte**

Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss

Bernhard Wolter, Leiter Stabsstelle Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 151 14 00 11 99, [bernhard.wolter@humboldtforum.org](mailto:bernhard.wolter@humboldtforum.org)

Michael Mathis, Pressesprecher  
+49 151 16 17 97 27, [michael.mathis@humboldtforum.org](mailto:michael.mathis@humboldtforum.org)

[humboldtforum.org/presse](http://humboldtforum.org/presse)